



75

85

	Jet 1	Jet 2	
Sprach- verstehen	Lärm-Management LX	•	•
	Single Compression LX	•	•
	Speech Rescue™	•	-
Klang- qualität	Übertragungs-Bandbreite*	8 kHz	8 kHz
	Frequenzkanäle	48	48
Hör- komfort	Feedback shield LX	•	•
	Impulsschall-Management	An/Aus	-
Personalisierung und Optimierung der Anpassung	Anpass-Kanäle	10	8
	Anpassformeln	NAL-NL1/NAL- NL2, DSL v5.0	NAL-NL1/NAL- NL2, DSL v5.0
	Tinnitus SoundSupport™**	○	○

* Verfügbare Übertragungs-Bandbreite für die Verstärkungseinstellung während der Anpassung

** Erfordert NFMI und Multifunktionstaster

- Standard
- Optional
- Nicht verfügbar

Oticon Jet CIC ist ein kleines, diskretes Im-Ohr-Hörsystem und wird mit einer Einwegbatterie betrieben. Es ist optional mit einem Multifunktionstaster verfügbar.

Lärm-Management LX entfernt unerwünschte Geräusche und sorgt so für ein komfortables Hörerlebnis. Die Funktion passt sich schnell genug an, um Geräusche sogar zwischen den einzelnen Wörtern zu entfernen.

Die Rückkopplungsunterdrückung Feedback shield LX reduziert effektiv störende Pfeifgeräusche.

Der Velox™ Chip ist ein schnelle Plattform, die notwendigen Speicher und Leistungsfähigkeit für die adaptive Verarbeitung von Oticon Jet bereitstellt.

Betriebsbedingungen

Temperatur: +1 °C bis +40 °C
Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative
Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Transport- und Lagerbedingungen

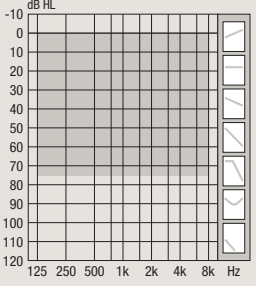

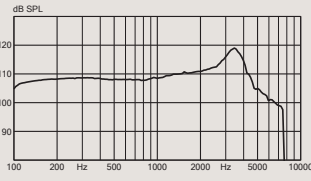
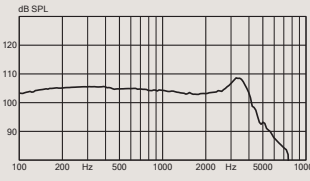
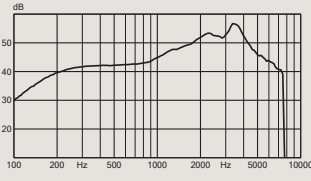
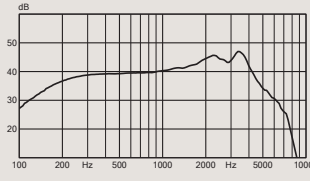
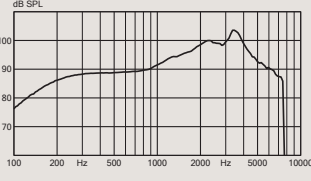
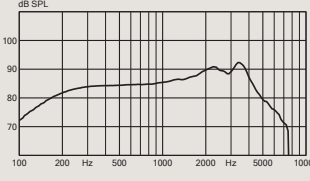
Temperatur und Luftfeuchtigkeit sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten:

Transport-
Temperatur: -25 °C bis +60 °C
Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative
Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Lager-
Temperatur: -25 °C bis +60 °C
Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative
Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Luftdruck: 700 bis 1060 hPa



IP68

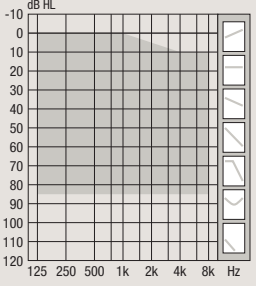

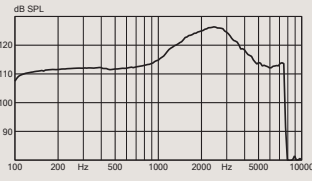
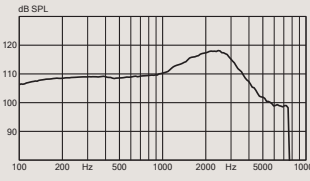
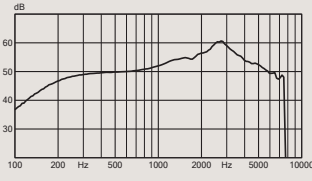
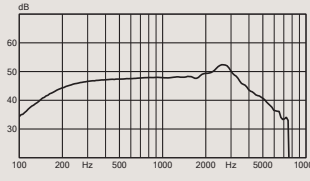
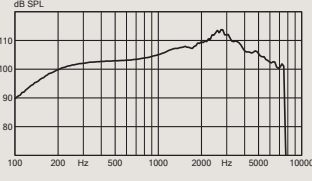
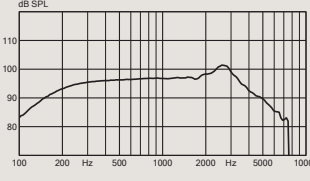
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>75</p>  <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p>		OSPL90	OSPL90
			
		Maximale Verstärkung	Maximale Verstärkung
			
		Wiedergabekurve	Wiedergabekurve
			
	Spitzenwert	119 dB SPL	109 dB SPL
OSPL90	1600 Hz	110 dB SPL	103 dB SPL
	HFA-OSPL90	110 dB SPL	104 dB SPL
	Spitzenwert	57 dB	47 dB
Maximale Verstärkung¹	1600 Hz	49 dB	42 dB
	HFA-FOG	49 dB	42 dB
Referenz-Test-Verstärkung		36 dB	27 dB
Frequenzbereich		100-7500 Hz	100-7000 Hz
	1 mA/m Feldstärke	-	-
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	10 mA/m Feldstärke	-	-
	SPLITS L/R	-	-
	500 Hz	2 %	< 2 %
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	800 Hz	2 %	< 2 %
	1600 Hz	3 %	2 %
	Omni	20 dB SPL	19 dB SPL
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Dir		
	Typisch	1.0 mA	1.0 mA
Batterieverbrauch²	Ruhe	1.0 mA	1.0 mA
Batterielebensdauer, Technische Messung, Stunden³		100	100
Typische Batterielebensdauer, Stunden (Batteriegröße 10 - IEC PR70) ⁴		70-80	

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11 , IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Betriebslebensdauer wird als geschätztes Zeitintervall basierend auf Anwendungsfällen mit variablen Verstärkungseinstellungen und schwankenden Eingangspegeln angezeigt.

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p style="text-align: center; color: orange; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">85</p>  <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p>		OSPL90	OSPL90
			
		Maximale Verstärkung	Maximale Verstärkung
			
	Wiedergabekurve	Wiedergabekurve	
			
	Spitzenwert	126 dB SPL	118 dB SPL
OSPL90	1600 Hz	123 dB SPL	116 dB SPL
	HFA-OSPL90	121 dB SPL	115 dB SPL
	Spitzenwert	61 dB	52 dB
Maximale Verstärkung ¹	1600 Hz	55 dB	48 dB
	HFA-FOG	56 dB	49 dB
Referenz-Test-Verstärkung		48 dB	38 dB
Frequenzbereich		100-7500 Hz	100-7500 Hz
	1 mA/m Feldstärke	-	-
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	10 mA/m Feldstärke	-	-
	SPLITS L/R	-	-
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	2 %	< 2 %
	800 Hz	3 %	< 2 %
	1600 Hz	4 %	2 %
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	20 dB SPL	17 dB SPL
	Dir		
Batterieverbrauch ²	Typisch	1.1 mA	1.3 mA
	Ruhe	1.0 mA	1.0 mA
Batterielebensdauer, Technische Messung, Stunden ³		90	80
Typische Batterielebensdauer, Stunden (Batteriegroße 10 - IEC PR70) ⁴		60-70	

1) Gemessen bei einer Verstärkungseinstellung des Hörsystems auf Full-On-Position minus 20 dB und mit einem Eingangspegel von 70 dB SPL. So wird eine Wiedergabekurve erreicht, die äquivalent zu der Full-On-Gain Wiedergabekurve nach z. B. IEC 60118-0 + A1 : 1994 ist, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplung.

2) Die Stromaufnahme wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11 , IEC 60118-0:2015 §7.7 und S3.22 ANSI:2014 §6.13.

3) Basiert auf der standardisierten Messung zur Stromaufnahme der Batterie (IEC 60118-0+A1:1994). Die tatsächliche Lebensdauer der Batterie hängt ab von der Batteriequalität, der Anwendung, den aktivierten Einstellungen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Betriebslebensdauer wird als geschätztes Zeitintervall basierend auf Anwendungsfällen mit variablen Verstärkungseinstellungen und schwankenden Eingangspegeln angezeigt.

Hauptsitz
Oticon A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark



SBO Hearing A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark

250100DE / 2022.05.23 / v1